

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>9</b>
<b>I. Einleitung</b> .....	<b>11</b>
I.1 Schulter an Schulter – Eine Einführung .....	11
<i>Christian Frevel und René W. Dausner</i>	
I.2 Zur Bedeutung des Judentums im Theologiestudium .....	20
<i>Valesca Baert-Knoll und Reinhold Boschki</i>	
<b>II. Grundlagen</b> .....	<b>27</b>
II.1 Basics: Was jede:r Theologiestudent:in über Jüd:innen wissen sollte	27
<i>Susanne Talabardon</i>	
II.2 Mit Blindheit geschlagen?! Was ist theologischer Antijudaismus? ...	34
<i>Verena Lenzen</i>	
II.3 Kirche und Judentum – Einheit und Vielfalt dialogischer Ansätze ...	40
<i>Christian Frevel</i>	
<b>III. Der Spiegel im Spiegel. Die verflochtene Entstehung von Judentum und Christentum</b> .....	<b>50</b>
III.1 Seit wann gibt es ein Judentum? Vielgestaltige Verflechtungen als Anfänge .....	50
<i>Markus Tiwald</i>	
III.2 Die Septuaginta als Jüdische und/oder Christliche Bibel .....	57
<i>Michael Tilly</i>	
III.3 »Die Juden« im Neuen Testament .....	62
<i>Hans-Ulrich Weidemann</i>	
III.4 Das Christentum aus dem Judentum oder das Judentum aus dem Christentum? .....	69
<i>Katharina Heyden</i>	
<b>IV. Die Heiligen Schriften als Trennendes und Verbindendes zwischen Judentum und Christentum</b> .....	<b>77</b>
IV.1 »Die Juden«, ihre Schrift und ihre theologische Bedeutung bei den Kirchenvätern der Spätantike .....	77
<i>Elisabeth Birnbaum</i>	

IV.2	Die Juden, ihre Schrift und ihre theologische Bedeutung im Mittelalter . . . . .	84
	<i>Hanna Liss</i>	
IV.3	»Die Juden«, ihre Schrift und ihre theologische Bedeutung in Reformation und Gegenreformation . . . . .	92
	<i>Görge K. Hasselhoff</i>	
IV.4	»Die Juden«, ihre Schrift und ihre theologische Bedeutung von der Aufklärungszeit bis zum langen 19. Jahrhundert . . . . .	97
	<i>Steffen Götze</i>	
IV.5	»Die Juden«, ihre Schrift und ihre theologische Bedeutung in hermeneutischen Modellen der Gegenwart . . . . .	105
	<i>Christian Frevel</i>	
<b>V.</b>	<b>Emanzipation – Die Wahrnehmung des Judentums als eigenständige Denkform . . . . .</b>	<b>119</b>
V.1	Eintritt in die Moderne oder »Schrei ins Leere«? Die jüdische Aufklärung (Haskala) . . . . .	119
	<i>René Buchholz</i>	
V.2	Judentum in der Theologie des langen 19. Jahrhunderts . . . . .	125
	<i>Christian Wiese</i>	
V.3	Jüdisches Denken vor und nach der Schoa . . . . .	132
	<i>Paul Petzel</i>	
<b>VI.</b>	<b>Das Judentum im Gottesdienst in Geschichte und Gegenwart . . . .</b>	<b>143</b>
VI.1	Judentum und Jüdisches in der Liturgieentwicklung von den Anfängen bis zur Gegenwart . . . . .	143
	<i>Benedikt Kranemann</i>	
VI.2	Judentum und Jüdisches in der liturgischen Praxis der Gegenwart . .	151
	<i>Clemens Leonhard</i>	
VI.3	Der Synagogengottesdienst und das jüdische Festjahr . . . . .	158
	<i>Dalia Marx/Ulrike Offenberg</i>	
VI.4	Herausforderungen und Perspektiven der Begegnung mit dem Judentum im Gottesdienst . . . . .	167
	<i>Benedikt Kranemann</i>	
<b>VII.</b>	<b>Jüdisches und Judentum in der theologischen Reflexion . . . . .</b>	<b>173</b>
VII.1	Das »Judentum« als Religion in der Selbstvergewisserung »des christlichen Glaubens« . . . . .	173
	<i>Magnus Striet</i>	
VII.2	Glauben Juden und Christen an denselben Gott? . . . . .	179
	<i>Dirk Ansorge</i>	
VII.3	Zur Bedeutung des Jude-Seins Jesu in Geschichte und Gegenwart . . .	187
	<i>Klaus Wengst</i>	
VII.4	Christologie diesseits und jenseits von Antisemitismus . . . . .	193
	<i>René W. Dausner</i>	

VII.5	Nein zur Judenmission – Ja zum Dialog . . . . .	201
	<i>Rainer Kampling</i>	
VII.6	Zu einer christlichen Theologie nach der Schoa . . . . .	206
	<i>Marianne Grohmann</i>	
VII.7	Zu einer christlichen Theologie des Landes und des Staates Israel . .	212
	<i>Christian M. Rutishauser</i>	
<b>VIII.</b>	<b>Zu Geschichte und Gegenwart der jüdisch-christlichen</b>	
	<b>Begegnung . . . . .</b>	<b>222</b>
VIII.1	Meilensteine des jüdisch-christlichen Dialogs . . . . .	222
	<i>Gregor Maria Hoff</i>	
VIII.2	Jüdische Philosophie . . . . .	229
	<i>Michael Bongardt</i>	
VIII.3	Jüdische Kultur ist lebendig, divers, vielschichtig – und migrantisch	235
	<i>Dani Kranz</i>	
VIII.4	Gibt es eine jüdische Theologie und wenn ja, wie viele? . . . . .	240
	<i>Daniel Krochmalnik</i>	
VIII.5	Dialog, Dialoge oder Trialog? . . . . .	248
	<i>Dirk Ansorge</i>	
<b>IX.</b>	<b>Zukunftsfähige Perspektiven auf das Judentum . . . . .</b>	<b>256</b>
IX.1	Judentum als Entfaltungsraum einer Lehr-Lern-Kultur und Bildungsreligion . . . . .	256
	<i>Bernd Schröder</i>	
IX.2	Judentum im christlich verantworteten Religionsunterricht . . . . .	265
	<i>Jan Woppowa</i>	
IX.3	Die Bruderschaft von Sem und Japeth. Judentum und Christentum auf dem Weg zum versöhnten Alltag . . . . .	273
	<i>Michael Blume</i>	
IX.4	Jüdisches Leben in Deutschland 1945 bis 2023 . . . . .	277
	<i>Andreas Nachama</i>	
IX.5	Dabru Emet! . . . . .	286
	<i>Sara Han</i>	
IX.6	Messianisches Judentum – Gefährliche Annäherungen? . . . . .	291
	<i>Axel Töllner</i>	
IX.7	Antisemitismus aufdecken/vermeiden/widerstehen als theologische Aufgabe . . . . .	300
	<i>Ilse Müllner</i>	
<b>X.</b>	<b>Begegnung gestalten . . . . .</b>	<b>309</b>
X.1	Anregungen für eine judentumssensible christliche Theologie und christliche Existenz . . . . .	309
	<i>Valesca Baert-Knoll und Reinhold Boschki</i>	
	<b>Gesamtbibliographie . . . . .</b>	<b>318</b>

---

<b>Autorinnen und Autoren</b> .....	<b>339</b>
<b>Indizes</b> .....	<b>341</b>
Bibelstellen .....	341
Vormoderne Quellen .....	344
Dokumente zum Dialog .....	346
Personen .....	347
Begriffe .....	350